

MEDIENMITTEILUNG VOM 5. MAI 2022

Depot der Limmattalbahn in Dietikon eingeweiht

Nach zwei Jahren Bauzeit wurde das Depot der Limmattalbahn heute feierlich der Aargau Verkehr AG (AVA) übergeben. Im 145 Meter langen Stadtbahndepot auf Dietiker Boden werden zukünftig Reinigungs- und Unterhaltsarbeiten durchgeführt und die acht Fahrzeuge geparkt.

Ein grosser Schlüssel aus Holz war das symbolische Zeichen dafür, dass das Depot von der Limmattalbahn AG an die Aargau Verkehr AG (AVA) übergeben wurde. Daniel Issler, Geschäftsführer der Limmattalbahn (LTB), und Dominik Brühwiler, LTB-Verwaltungsrat und Direktor des Zürcher Verkehrsverbundes übergaben den Holzschlüssel an Dr. Severin Rangosch und an Dr. Roland Abt, CEO respektive Verwaltungsratspräsident der Aargau Verkehr AG.

Drei Punkte betonte Daniel Issler in seinem Grusswort: «Das Stadtbahndepot ist ästhetisch ansprechend, ökologisch im Betrieb und wurde kostenbewusst erstellt – fast ein Viertel unter Budget.» Severin Rangosch als neuer Hausherr freute sich über den funktionalen Bau und ergänzte als viertes Merkmal: «Zudem wurde das Depot pünktlich erstellt und übergeben.» Rangosch bedankte sich bei der Limmattalbahn, die den Bedürfnissen der Aargau Verkehr AG (AVA) beim Bau Rechnung getragen hat. Nach Ausführungen des verantwortlichen Architekten Jürg Senn wurden die etwa 30 geladenen Gäste durch das Depot geführt.

Positive Ökobilanz dank Ausgleichsflächen, Wasseraufbereitung und Solaranlage

Mit dem Bau des Depots gingen Fruchtfolgeflächen verloren. Um dies ökologisch zu kompensieren, wurden ehemalige Landwirtschaftsflächen wiederhergestellt und in Maschwanden/ZH eine Kiesgrube gefüllt. Als weitere Umweltschutzmassnahme hat die Limmattalbahn im Keller des Depots eine Wasserwiederaufbereitungsanlage eingebaut, die das auf dem Depotareal anfallende Schmutzwasser reinigt und wieder in den Kreislauf zurückführt. Mit der auf dem Dach installierten Photovoltaik-Anlage wird ein Grossteil des benötigten Stroms selbst produziert. Damit erzielt das Depot eine positive Ökobilanz.

Am 9. und 10. Dezember 2022 wird die Limmattalbahn eröffnet. Am 11. Dezember 2022 nimmt die Limmattalbahn als Linie 20 ihren Betrieb zwischen den Bahnhöfen Altstetten und Killwangen-Spreitenbach auf.

Stadtbahndepot erfüllt verschiedene Zwecke: Unterhaltsarbeiten, Waschen, Parken

Das Depot ist eine zentrale Infrastrukturanlage der Limmattalbahn. Der Bau dauerte rund zwei Jahre. Der 145 Meter lange Zweckbau erfüllt verschiedene Aufgaben. In ihm werden zukünftig Reinigungs- und Unterhaltsarbeiten durchgeführt. Die acht Tramkompositionen werden nördlich des Depots in der Nacht geparkt.

Medienkontakt

Daniel Issler, Geschäftsführer und Gesamtprojektleiter Limmattalbahn AG, 044 575 10 90,
daniel.issler@limmattalbahn.ch

Fotos des Anlasses sind im Verlauf des Nachmittags hier zu finden:
<https://www.limmattalbahn.ch/home/meta/medien.html>